FAQ: Wie lassen sich Fehler beheben und Aufträge oder Paletten mit der Funktion Free Scan im Cross-Docking-Modul von Qargo erfolgreich einer Fahrt zuweisen?

Das Cross-Docking-Modul bietet die Funktion Free Scan, mit der sich Aufträge oder Paletten effizient Fahrten zuweisen lassen. Dieser Artikel erklärt das System der Scanvalidierung, seine Konfiguration und Verwendung sowie die Behebung häufiger Probleme.

Aktualisiert 3. Juli 2026

Was ist die Scanvalidierung?

Die Scanvalidierung ist ein konfigurierbares System. Es legt genau fest, welche Paletten in der mobilen Cross-Docking-App auf eine Fahrt gescannt werden können, und zwar anhand der **Planungsgruppe** und des **Auftragsstatus** der Palette. Sie ersetzt den bisherigen Toggle **Scannen auf Fahrt** (ein/aus) durch fünf Freigabeebenen.

Warum Validierung verwenden?

Ohne Validierung könnte eine Palette für das falsche Ziel trotzdem auf eine Fahrt gescannt werden. Der Scanner würde zwar eine Warnung anzeigen, der Bediener könnte sie aber wegklicken. Dadurch besteht das Risiko, dass Ware an den falschen Ort geschickt wird. Die Validierung **blockiert nicht konforme Scans vollständig** und zeigt auf dem Gerät eine eindeutige Fehlermeldung an. So werden nur die richtigen Paletten geladen.

Begriffe

Begriff	Definition
Auf Fahrt scannen	Der mobile Ablauf, bei dem eine Palette gescannt wird, um sie einer bestehenden Fahrt zuzuweisen.
Ladeablauf	Der mobile Ablauf, bei dem ein Fahrtenblatt gescannt wird und Paletten auf das Fahrzeug geladen werden.
Planungsgruppe	Eine Gruppierung zur Organisation von Aufträgen und Fahrten. Die Validierung kann verlangen, dass Palette und Fahrt zur selben Planungsgruppe gehören.
Auftragsstatus	Gibt an, ob der Abschnitt der Palette *geplant* oder *nicht geplant* ist. Daran wird entschieden, ob ein Scan erlaubt ist.
Funktion „Scannen auf Fahrt“	Die Konfigurationseinstellung, die die Validierungsebene für beide Abläufe festlegt.

Die fünf Validierungsebenen

Administratoren wählen für die Einstellung **Funktion „Scannen auf Fahrt“** eine von fünf Ebenen.
Jede Ebene ist **weiter gefasst als die darüberliegende**, daher muss nur eine gewählt werden:

1. **Deaktiviert**: Beide Abläufe sind ausgeschaltet. Es kann nichts auf eine Fahrt gescannt werden.
2. **Nur nicht geplante Aufträge mit gleicher Planungsgruppe**: der strengste aktive Zustand. Nur nicht geplante Paletten, die zur Planungsgruppe der Fahrt gehören, können gescannt werden.
3. **Nicht geplante Aufträge (beliebige Planungsgruppe)**: akzeptiert zusätzlich nicht geplante Paletten aus einer anderen Planungsgruppe.
4. **Geplante und nicht geplante Aufträge mit gleicher Planungsgruppe**: akzeptiert zusätzlich bereits geplante Paletten, wenn Quell- und Zielfahrt zur selben Planungsgruppe gehören. So lässt sich eine Palette von einer Fahrt auf eine andere verschieben.

5. **Alle geplanten und nicht geplanten**: die am weitesten gefasste Ebene. Jede Palette kann unabhängig von Status oder Planungsgruppe gescannt werden.

Was jede Ebene erlaubt

Ebene	„Auf Fahrt scannen“ erlaubt	„Auf Fahrt scannen“ blockiert
Deaktiviert	Nichts (beide Abläufe aus)	Alles
Nur nicht geplante Aufträge mit gleicher Planungsgruppe	Nicht geplante Paletten in der Planungsgruppe der Fahrt	Alles andere
Nicht geplante Aufträge (beliebige Planungsgruppe)	Jede nicht geplante Palette, unabhängig von der Planungsgruppe	Alle geplanten Paletten
Geplante und nicht geplante Aufträge mit gleicher Planungsgruppe	Jede Palette (geplant oder nicht geplant), die zur Planungsgruppe der Fahrt gehört	Paletten, deren Auftrag zu einer anderen Planungsgruppe gehört
Alle geplanten und nicht geplanten	Alles	Nichts

Bestehende Mandanten behalten das bisherige Verhalten: **Nur für nicht geplante Abschnitte** wird zu **Nur nicht geplante Aufträge mit gleicher Planungsgruppe**, und **Deaktiviert** bleibt **Deaktiviert**.
💬 **Für Änderungen an dieser Einstellung den Qargo Support kontaktieren.**

Voraussetzungen

Vor der Verwendung von Free Scan Folgendes sicherstellen:

Mobile App und Konfiguration

- Eine aktuelle Version der mobilen App, die die Abläufe **Auf Fahrt scannen** und **Laden** unterstützt.
- Das Cross-Docking-Modul muss in Verwendung sein, mit konfiguriertem Palettenscan.
- **Scanvalidierungsmodus** ist unter **Konfiguration > Integrationen > Mobile App / Subunternehmer-Portal > Mobile Cross-Docking-Konfiguration** konfiguriert.

💬 Zum Anpassen dieser Einstellung den Qargo Support kontaktieren.

Anforderungen an den Auftrag

- Der Auftragsstatus muss auf **„Zu planen“** gesetzt sein.
- Für den betreffenden Depotstandort muss ein Depotabschnitt vorhanden sein.

Anforderungen an die Fahrt

- Die Fahrt muss den Status **Geplant** haben.
- Die Route der Fahrt muss den richtigen Depotstopp enthalten.

Konfiguration des Depotstopps

Ein Depotstopp ist unerlässlich, damit die Funktion Free Scan einen Auftragsabschnitt einer Fahrt zuordnen kann:

1. Den Auftrag öffnen und zum Bereich **Ausführung** wechseln.
2. Zwischen Abholung und Lieferung einen Zwischenstopp einfügen.
3. Diesen Stopp als **Depotstopp** für das betreffende Depot markieren.

Verwendung: Ablauf „Auf Fahrt scannen“

Der Ablauf **Auf Fahrt scannen** ermöglicht es, eine Palette direkt in der mobilen App einer bestehenden Fahrt zuzuweisen:

1. In der Cross-Docking-App die Option **Auf Fahrt scannen** öffnen.
2. Die Planungsgruppe auswählen. Es öffnet sich eine Liste mit nicht geplanten Abschnitten (für die Ebenen 1–3) oder mit geplanten und nicht geplanten Abschnitten (für die Ebenen 4–5).
3. Eine Palette aus der Liste scannen.
4. Bei Aufforderung die Fahrt auswählen. Die Validierung läuft an dieser Stelle und bei jedem weiteren Palettenscan.
5. Das Ergebnis prüfen: Eine konforme Palette wird hinzugefügt, eine nicht konforme Palette wird mit einer eindeutigen Fehlermeldung auf dem Gerät blockiert.

Verwendung: Ladeablauf

Der Ablauf **Laden** wird beim Scannen eines Fahrtenblatts verwendet:

1. Das Fahrtenblatt scannen, um die Ladeliste der Paletten zu öffnen.
2. Eine Palette scannen, die nicht auf der Ladeliste steht. Es gelten dieselben Validierungsregeln wie bei **Auf Fahrt scannen**.
3. Das Ergebnis prüfen: Die Palette wird akzeptiert, wenn sie der konfigurierten Ebene entspricht. Andernfalls wird sie mit einer eindeutigen Fehlermeldung blockiert.

📚 Um dem Lager eine ausgewählte Menge optionaler Paletten anzubieten, eine zweite Fahrt in derselben Planungsgruppe erstellen und diese Paletten hinzufügen. Das Lager kann dann von dieser Fahrt auf die Hauptfahrt scannen, ohne die Lagerfläche zu verlassen (erfordert Ebene 4 oder höher).

Fehlerbehebung

Eine Palette wird beim Scannen auf eine Fahrt mit einem Fehler blockiert

Ursache: Die Palette entspricht nicht der konfigurierten Validierungsebene (falsche Planungsgruppe oder falscher Status).
Lösung: Die konfigurierte Ebene der **Funktion „Scannen auf Fahrt“** prüfen und sicherstellen, dass Planungsgruppe und Auftragsstatus der Palette auf dieser Ebene erlaubt sind.

Geplante Paletten können nicht gescannt werden

Ursache: Die Ebene ist auf **Nicht geplante Aufträge** oder strenger eingestellt.
Lösung: Über den Qargo Support eine Ebene wählen, die geplante Paletten einschließt (Ebene 4 oder höher).

Eine Palette kann nicht von einer Fahrt auf eine andere verschoben werden

Ursache: Die Ebene erlaubt keine geplanten Paletten, oder die Fahrten gehören nicht zur selben Planungsgruppe.
Lösung: Ebene 4 oder höher verwenden und sicherstellen, dass beide Fahrten zur selben Planungsgruppe gehören.

Es kann nichts auf eine Fahrt gescannt werden

Ursache: Die Ebene ist auf **Deaktiviert** eingestellt.
Lösung: Über den Qargo Support eine aktive Ebene wählen.

Die Validierungsebene lässt sich in der Konfiguration nicht ändern

Ursache: Die Einstellung wird vom Qargo Support verwaltet.
Lösung: Den Qargo Support kontaktieren, um die Ebene der **Funktion „Scannen auf Fahrt“** anzupassen.

Der Fehler „Kein noch zu planender Abschnitt gefunden“ wird angezeigt

Ursache: Das System kann keinen geeigneten Auftragsabschnitt eindeutig ermitteln, der einer Fahrt zugewiesen werden kann.
Häufige Gründe:

- Es gibt mehrere geeignete Abschnitte, oder die Depotrolle ist auf **NONE** gesetzt. Dadurch kann das System den richtigen Scanstatus nicht bestimmen.
- Die Fahrt ist noch nicht geplant, existiert nicht oder enthält den betreffenden Depotstopp nicht.
- Der Depotstandort wurde nicht ausgewählt, oder für den Auftrag gibt es im Depot keinen gültigen Depotabschnitt.

Lösung: Folgendes prüfen:

1. Der zu ladende Auftragsabschnitt hat den Status **„Zu planen“**, und für den Depotstandort wurde ein gültiger Depotabschnitt erstellt.
2. Die Fahrt hat den Status **Geplant** und enthält den betreffenden Depotstopp in ihrer Route.
3. Die Depotrolle ist korrekt gesetzt, damit das System den Scanstatus bestimmen kann.

Sind diese Bedingungen erfüllt, sollte das System den Auftrag oder die Palette erfolgreich der gewünschten Fahrt zuweisen.

Einschränkungen

- Die Validierung prüft nur Planungsgruppe und Auftragsstatus. Es gibt keine Prüfungen auf Gewicht, Kapazität, ADR, Zoll oder Anomalien.
- Es gibt keine standortbasierte Validierung (Depot, Ziel oder Hub).
- Die Validierungsebene gilt für alle Planungsgruppen. Sie lässt sich nicht pro Planungsgruppe aktivieren oder deaktivieren.
- Dieselbe Ebene steuert die Abläufe **Auf Fahrt scannen** und **Laden**. Ein Überschreiben pro Ablauf ist nicht möglich. **Deaktiviert** ist die einzige Möglichkeit, die Funktion auszuschalten.
- Fehlermeldungen sind allgemein je Statuscode und nicht auftragsspezifisch.